

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2008-09-09

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter: SPD-Fraktion  
Telefon: 545 2962

### Antrag Drucksache Nr.

02225/2008

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

### Betreff

Wirksamkeit der Hundeverordnung prüfen

### Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, der Stadtvertretung bis zu ihrer nächsten Dezembersitzung über die Wirksamkeit der Stadtverordnung der Landeshauptstadt Schwerin über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt Schwerin (HundeVO) schriftlich zu berichten. Der Bericht soll insbesondere darlegen

- a.) Entwicklung der wegen des Führens von Hunden bearbeiteten Beschwerden jährlich seit Mai 2002,
- b.) Art, Umfang und Ergebnisse der Überwachung der HundeVO, einschl. der Entwicklung der wegen Verstoß gegen die HundeVO geahndeten Ordnungswidrigkeiten sowie der Höhe der verhängten Verwarngelder / Bußgelder jährlich seit Mai 2002,
- c.) Art, Umfang und Ergebnisse von Vorschlägen/Eingaben, die das Halten und Führen von Hunden betreffen, jährlich seit Mai 2002.

Dem Bericht sollen Stellungnahmen des Tierheimes Warnitz und des Schweriner Hunde Clubs e.V. beigefügt werden.

### Begründung

Die Stadtverordnung der Landeshauptstadt Schwerin über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt Schwerin ist seit fünf Jahren gültig und vor einem Jahr geändert worden. Mit dem Bericht soll der Stadtvertretung ein Überblick über die Wirksamkeit dieser Vorschrift gegeben werden, um ggf. weiteren Handlungsbedarf zu prüfen.

**über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---**

**Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---**

**Anlagen:**

keine

gez. Manuela Schwesig  
Fraktionsvorsitzende